

Werde Teil unseres Teams!

Möchten Sie aktiv zur Abwehr von Extremismus, Terrorismus sowie Spionage beitragen?

Dann kommen Sie zum Verfassungsschutz Mecklenburg-Vorpommern!

Während der Geheimschutz von den Mitarbeitenden Verschwiegenheit nach außen erfordert, wird innerhalb der Abteilung viel Wert auf ein kollegiales Miteinander, flache Hierarchien und eine offene Meinungskultur gelegt. Bei uns finden Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit Verantwortung, Teamgeist und Entwicklungsmöglichkeiten. Ob in der Analyse, Prävention oder technischen Unterstützung – wir suchen engagierte Menschen, die unsere Werte teilen!

Aktuelle Stellenausschreibungen finden Sie unter: <https://www.verfassungsschutz-mv.de/service/Ausschreibungen>



Impressum

Herausgeber

Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung MV
Abteilung Verfassungsschutz
Postfach 110552
19055 Schwerin

Kontakt & Erreichbarkeit

Verfassungsschutz Mecklenburg-Vorpommern
Adresse: Alexandrinenstraße 1, 19055 Schwerin
Telefon: +49 385 74 20 0
E-Mail: info@verfassungsschutz-mv.de
www.verfassungsschutz-mv.de



Druck

Landesdruckerei Mecklenburg-Vorpommern

Fotonachweis

Adobe Stock

Stand

Juni 2025



Verfassungsschutz MV
Gemeinsam die Verfassung schützen



Was ist der Verfassungsschutz?

Der Verfassungsschutz ist der Inlandsnachrichtendienst in Deutschland, dessen Arbeit dem Schutz und dem Erhalt der im Grundgesetz festgeschriebenen freiheitlichen demokratischen Grundordnung und dem Bestand des Bundes sowie des Landes Mecklenburg-Vorpommern dient.

Das bedeutet konkret:

- Garantie der Menschenwürde
- Wahrung des Demokratieprinzips
- Schutz des Rechtsstaatsprinzips

Als „Frühwarnsystem“ soll der Verfassungsschutz Gefährdungen für unsere Demokratie rechtzeitig erkennen, über diese informieren, sensibilisieren und Gefahren erforschen.

Die Verfassungsschutzbehörden sind organisatorisch in 16 Landesbehörden sowie das Bundesamt für Verfassungsschutz gegliedert. Der Verfassungsschutz in Mecklenburg-Vorpommern ist seit seiner Gründung 1991 eine Abteilung des Innenministeriums.



Das Grundgesetz bildet die Basis für die Arbeit des Verfassungsschutzes in Deutschland.

Was sind die Aufgabenfelder des Verfassungsschutzes?



Die Aufgaben des Verfassungsschutzes MV sind im Landesverfassungsschutzgesetz M-V (§ 5 LVerfSchG M-V) gesetzlich geregelt.

Die Hauptaufgabe kurz zusammengefasst:

- Sammlung und
- Auswertung

von Informationen zu

- extremistischen und terroristischen Bestrebungen
- Tätigkeiten fremder Nachrichtendienste

- Weitergabe der Informationen an zuständige Stellen und an die Öffentlichkeit

Die Hauptthemenfelder des Verfassungsschutzes sind:

- Rechtsextremismus
- Reichsbürger und Selbstverwalter
- Linksextremismus
- Islamismus/islamistischer Terrorismus
- Auslandsbezogener Extremismus
- Spionage- und Proliferationsabwehr
- Wirtschaftsschutz
- Cyberabwehr
- Geheim- und Sabotageschutz

Wie arbeitet der Verfassungsschutz?

Der Verfassungsschutz sammelt relevante Informationen, größtenteils aus offenen, allgemein zugänglichen Quellen. Vorrangig zu nennen sind das Internet, Zeitungen, und Broschüren sowie Unterlagen anderer staatlicher Stellen.

Mit der Sammlung offener Informationen entsteht allerdings nicht immer ein vollständiges Bild, da sich nicht alle Extremisten öffentlich zu ihrer Verfassungsfeindlichkeit bekennen. Daher ist es dem Verfassungsschutz im Rahmen gesetzlich festgelegter Befugnisse und unter Wahrung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit erlaubt, nachrichtendienstliche Mittel zur Informationsgewinnung (siehe § 10 LVerfSchG MV) zu nutzen.

Hierzu gehören beispielsweise:



Vertrauensleute
(Quellen)



Observation



Bild- und
Tonaufzeichnungen



Post- und Fernmelde-
überwachung
(nach Maßgabe des Artikel 10-Gesetzes)

Der Verfassungsschutz informiert regelmäßig und anlassbezogen Bedarfsträger und die Öffentlichkeit über Gefahren für die innere Sicherheit in verschiedenen Berichtsformaten. Seine Arbeit folgt strengen rechtsstaatlichen Maßstäben und unterliegt umfassender Kontrolle auf parlamentarischer (§ 27 LVerfSchG M-V), verwaltungsrechtlicher und gerichtlicher Ebene.